

WWU
MÜNSTER



wissen.leben

die WWU Münster im Überblick // *WWU Münster: an overview*

// 01

forschung //
research
S. 02–17

// 02

studium und lehre //
studying and teaching
S. 18–23

// 03

internationales //
internationality
S. 24–33

// 04

menschen und leben //
people and living
S. 34–37

// 05

daten und fakten //
facts and figures
S. 38–40



forschung // research

Die Westfälische Wilhelms-Universität (WWU) fördert Spitzenforschung in leistungsstarken Bereichen. Gleichzeitig ermöglicht ihr die große Bandbreite an Forschungsbereichen eine einzigartige interdisziplinäre Vernetzung. Die Förderung des Nachwuchses bildet einen weiteren Schwerpunkt. Die WWU zählt zu den fünf wichtigsten Institutionen in diesem Feld in Deutschland und wurde im CHE Excellence Ranking als „Topadresse für den Forschernachwuchs“ ausgezeichnet.

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

Geistes- und Sozialwissenschaften

> Religion und Politik

Die Universität Münster bietet mit ihrem traditionell starken Schwerpunkt in den Geisteswissenschaften beste Voraussetzungen für interdisziplinäre Forschung zum Themenfeld Religion und Politik. Der Exzellenzcluster „Religion und Politik in den Kulturen der Vormoderne und Moderne“ bündelt die Forschungen seit 2007. Eng vernetzt ist der Verbund mit weiteren Einrichtungen der WWU wie dem Centrum für Religiöse Studien (CRS), dem Historischen Seminar, der weltweit größten Katholisch-Theologischen Fakultät und der bundesweit größten Evangelisch-Theologischen Fakultät. Hinzu kommen die Rechtswissenschaftliche Fakultät und das neue Zentrum für Islamische Theologie.

The Westfälische Wilhelms-Universität (WWU) in Münster targets top-level research in high-performance areas. At the same time its wide range of research helps to grow unique interdisciplinary collaborations. Another focus is on promoting first-class young researchers. In this field the University of Münster is one of the five leading institutions in Germany. The CHE university ranking awarded WWU as “top-address for junior academics”.

MAIN AREAS OF RESEARCH

Humanities and Social Sciences

> Religion and Politics

The University of Münster offers the best conditions for interdisciplinary research in the related fields of religion and politics as one of its strengths has traditionally been in the humanities. The Excellence Cluster “Religion and Politics in the Cultures of the Pre-Modern and Modern Periods” brings together the research that has been carried out since 2007. The research group is closely networked with other institutions at Münster University such as the Centre for Religious Studies and the Department of History as well as the world’s largest Faculty of Catholic Theology and the largest Faculty of Protestant Theology in Germany. There is also the Law Faculty and the new Centre of Islamic Theology.

forschung // research

Am Exzellenzcluster beschäftigen sich rund 200 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus mehr als 20 geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächern und 14 Nationen mit dem sensiblen Verhältnis von Religion und Politik. Es ist der bundesweit größte Forschungsverbund dieser Art und der einzige Exzellenzcluster in Deutschland zum Thema Religionen. Das Spektrum reicht von der Antike bis zur Gegenwart und von Lateinamerika über Europa bis in die arabische und asiatische Welt.

> Altertumswissenschaften

Über rein philologische und antiquarische Aspekte hinaus zielen die Fragestellungen der Altertumswissenschaften auf kulturhistorische und sozialanthropologische Zusammenhänge. Dabei gewinnt neben einer fortschreitenden Spezialisierung der Fachrichtungen die interdisziplinäre Zusammenarbeit zunehmend an Bedeutung.

An der WWU ist mit der Ur- und Frühgeschichte, Alten Geschichte, Klassischen Philologie, Klassischen Archäologie, Frühchristlichen Archäologie und Byzantinistik in Fachbereich 8 und der Altorientalischen Philologie, Vorderasiatischen Altertumskunde, Ägyptologie und Koptologie in Fachbereich 9 sowie den Bibelwissenschaften, der Biblischen Archäologie, der Judaistik, der Alten Kirchengeschichte und der Patristik in den Fachbereichen 1 und 2 ein breites altertumswissenschaftliches Fächerspektrum vertreten. Seit 2003 sind all diese Fächer im Centrum für Geschichte und Kultur des östlichen Mittelmeerraums (GKM) zusammengeschlossen.

Within the Excellence Cluster around 200 academics from 14 countries, representing more than 20 subjects from the humanities and social sciences, are doing work on the sensitive relationship between religion and politics. It is the largest research group of its kind in Germany and, of all Excellence Clusters in Germany, it is the only one dealing with the subject of religions. The range stretches from antiquity to the present day, and from Latin America and Europe to the Arab and Asian worlds.

> Classical and Ancient Studies

Going beyond purely philological and antiquarian aspects, the questions being addressed in the departments of classical and ancient studies focus on cultural-historical and socio-anthropological contexts. In this process, and parallel to progressive specialization in the individual subjects, interdisciplinary collaboration is becoming increasingly important.

At Münster University a broad range of subjects is represented: primitive and early history, ancient history, classical archaeology, early Christian archaeology and Byzantine studies in Department 8; ancient oriental philology, ancient near-Eastern studies, Egyptology and Coptology in Department 9; and Biblical studies, Biblical archaeology, Jewish studies, early Church history and patristics in Departments 1 and 2. Since 2003 all these subjects have been merged in the Centre for the History and Culture of the Eastern Mediterranean (GKM).

> Begabungsforschung

Das Internationale Centrum für Begabungsforschung (ICBF) ist eine Kooperation zwischen den Universitäten Münster, Nijmegen (Niederlande) und Osnabrück. Das ICBF hat drei Arbeitsschwerpunkte: Begabungsforschung, Begabungsförderung und Aus- und Weiterbildung. Die erfolgreiche Forschung in diesen Bereichen wird durch viele hochrangige Kooperationspartner und Stiftungen wie die Deutsche Telekom Stiftung und die Bertelsmann-Stiftung Gütersloh unterstützt. So konnte zum Beispiel eine Stiftungsprofessur zur „Naturwissenschaftlichen Früherziehung“ geschaffen werden. Diese Professur ist die erste in Deutschland mit einer solchen Ausrichtung.

> Talent Research

The International Centre for Research into High Ability (ICBF) is a collaboration between the universities of Münster, Nijmegen (the Netherlands) and Osnabrück. The ICBF focuses its works on three areas: research into high ability, support for high ability and training. The successful research being done in these areas is being funded by numerous high-ranking partners and foundations such as the Deutsche Telekom Foundation and the Bertelsmann Foundation. As a result, for example, it has been possible to create an endowed professorship for Early Education in Natural Sciences. This professorship is the first of its kind in Germany.



forschung // research

› Textedition und Kommentierung

Eine Gemeinsamkeit aller historisch-philologisch ausgerichteten Geisteswissenschaften ist ihr Bezug zu Texten. Daher gehört es zu den fundamentalen Aufgaben dieser Disziplinen, sich der Textgrundlage zu vergewissern: von der Prüfung ihrer Überlieferungsträger und der Rekonstruktion ihrer Überlieferungsgeschichte bis hin zur Texterschließung durch Kommentare. Nicht zuletzt sind auch Übersetzungen notwendig, die für die Rezeption in einer breiteren wissenschaftlichen wie nicht-wissenschaftlichen Öffentlichkeit immer unentbehrlicher werden.

Hier füllt das neue Zentrum für Textedition und Kommentierung (ZETEK) der Universität Münster eine Lücke. Es vernetzt die Arbeit von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus Philosophie, Geschichte, Philologie und Theologie, die in 30 Forschungsprojekten Texte und Inschriften aus drei Jahrtausenden bearbeiten. Ziel ist es, Texte, die in alten beziehungsweise seltenen fremden Sprachen verfasst sind, für die Wissenschaft nutzbar zu machen.



› *Text Editions and Commentaries*

One thing that all humanities with an historical and philological slant have in common is their relationship to texts. This is why it is one of the fundamental tasks of these disciplines to be certain of a textual basis – from an examination of the means by which texts come down to us to reconstructions of this process and interpretations of texts via commentaries. Last but not least there is the necessity of translations, which are becoming ever more indispensable for the reception of texts among a wider academic and non-academic public.

It is here that the new Centre for Text Editions and Commentaries (ZETEK) at Münster University fills a gap. It links up the work done by academics in the fields of philosophy, history, philology and theology, who are working on texts and inscriptions from three millennia in 30 research projects. The aim is to make texts written in ancient or rare foreign languages useable for academic work.



Wirtschaft und Recht

› Netzwerkforschung

An der Universität Münster wird Netzwerkforschung seit einiger Zeit interdisziplinär betrieben. Die übergeordnete Forschungsfrage, die sich Forscherinnen und Forscher der Wirtschaftsinformatik, Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Informatik, Rechtswissenschaften, Psychologie, Kommunikationswissenschaft und Politikwissenschaft auf die Fahnen geschrieben haben, lautet: Wie entsteht und entwickelt sich Unsicherheit in IT-gestützten Netzwerken und wie kann diese Unsicherheit in Netzwerken beherrscht werden? Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei auf die Evolution von Netzwerken gelegt – dies beinhaltet den gesamten Lebenszyklus von Netzwerken, beginnend bei ihrer Entstehung über ihr Verhalten und ihre Weiterentwicklung bis hin zu ihrer Auflösung.

Business, Economics and Law

› Network Research

At Münster University research into networks has been carried out on an interdisciplinary basis for some time now. The overarching question for researchers from the disciplines of business information systems, business administration, economics, computer science, law, psychology, communication science and political science is: How do networks develop and how can they be influenced and shaped through an interdisciplinary approach? The evolution of networks is what the researchers are looking at in particular – in other words the entire life-cycle of networks, beginning with their origins, continuing through the behaviour and changes they demonstrate and ending in their dissolution.

forschung // research



Lebenswissenschaften

› Zelldynamik und Bildgebung

Die Zellforschung mit all ihren Facetten wird an den Fakultäten für Biologie und Medizin der Universität Münster und am Max-Planck-Institut für Molekulare Biomedizin betrieben. Das Spektrum der zahlreichen Sonderforschungsbereiche, Graduate Schools und des Interdisziplinären Zentrums für Klinische Forschung reicht von Stammzellforschung über die Entstehung von Blutgefäßen bis hin zur Erforschung von Entzündungsprozessen. Eine besondere Rolle spielt der Exzellenzcluster Cells in Motion (CiM). Seit 2012 beschäftigen sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus den Bereichen Medizin, Biologie, Chemie, Physik, Mathematik und Informatik fächerübergreifend mit der Visualisierung und Analyse von dynamischem Zellverhalten.

› Entzündungs- und Infektionsforschung

Life Science

› Cell Dynamics and Imaging

Cell research in all its facets is carried out in the Faculties of Biology and Medicine at Münster University and at the Max Planck Institute of Molecular Biomedicine. The spectrum of activities ranges from stem cell research and the study of mechanisms responsible for the development of blood vessels to research into inflammation processes. Intensive work is being done in numerous collaborative research centres, Graduate Schools and in the Interdisciplinary Centre for Clinical Research. A special role is played by the Excellence Cluster “Cells in Motion” (CiM). Here, academics from the fields of medicine, biology, chemistry, physics, mathematics and computer science are working on the visualisation and analysis of dynamic cell behavior in living organisms.

forschung // research

Die WWU genießt einen weltweiten Ruf in der Infektionsforschung, insbesondere zu Erregern wie Staphylokokken, Escherichia coli und Influenzaviren. Diese Erreger verursachen hoch ansteckende, in der Bevölkerung (EHEC, Schweinegrippe) oder in Krankenhäusern (MRSA) erworbene Infektionen. Das Spektrum reicht von der Aufklärung molekularer Mechanismen bis zur Reaktion des Wirts und seines Immunsystems auf zellulärer und molekularer Ebene.

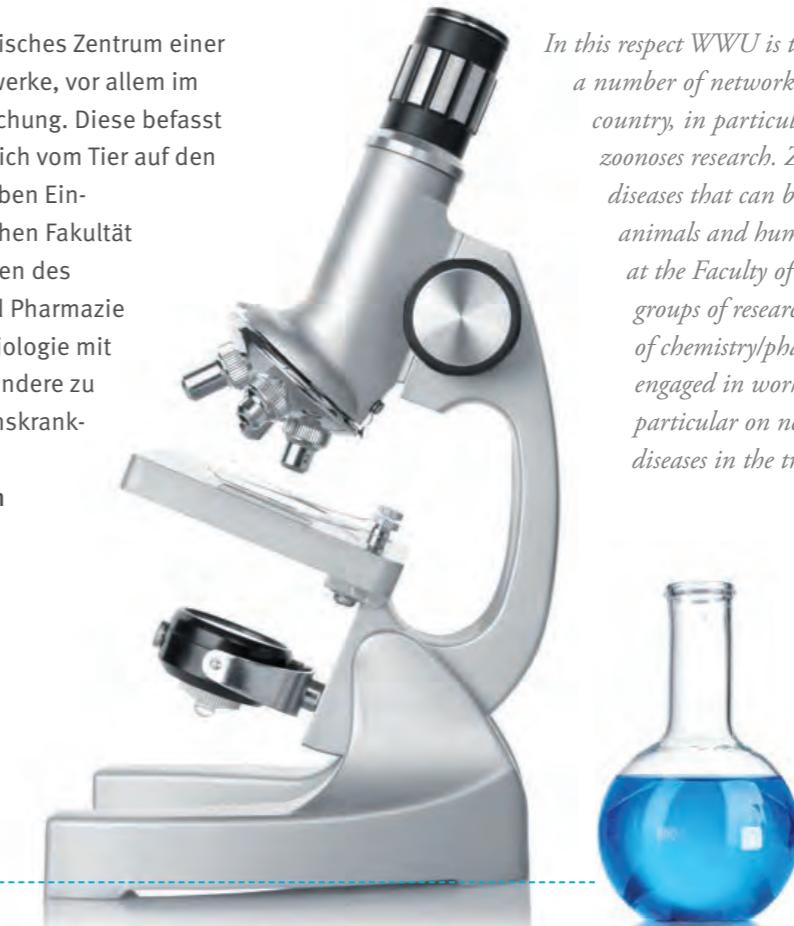
Die WWU ist dabei strategisches Zentrum einer Reihe bundesweiter Netzwerke, vor allem im Bereich der Zoonosenforschung. Diese befasst sich mit Infektionen, die sich vom Tier auf den Menschen übertragen. Neben Einrichtungen der Medizinischen Fakultät befassen sich auch Gruppen des Fachbereichs Chemie und Pharmazie sowie des Fachbereichs Biologie mit Erregerforschung, insbesondere zu vernachlässigten Infektionskrankheiten in den Tropen.

› Herz- und Gefäßmedizin

> Inflammation and Infection Research

WWU enjoys a worldwide reputation in infection research, in particular into pathogens such as staphylococci, scherichia coli and influenza viruses. These pathogens cause highly contagious infections contracted among the public at large (EHEC, swine flu) or in hospitals (MRSA). The research activities undertaken range from the elucidation of molecular mechanisms to the reaction of the host and its immune system on the cellular and molecular level.

In this respect WWU is the strategic centre of a number of networks spread across the country, in particular in the field of zoonoses research. Zoonoses are infectious diseases that can be transmitted between animals and humans. Not only institutes at the Faculty of Medicine, but also groups of researchers in the departments of chemistry/pharmacy and biology are engaged in work on pathogens, in particular on neglected infectious diseases in the tropics.



forschung // research

Herz- und Kreislauf-Erkrankungen sind als Volkskrankheiten und häufigste Todesursache in Deutschland von gesundheitspolitisch großem Interesse. Neben der Erforschung von Ursachen und Folgen der Arteriosklerose und Herzinsuffizienz kommt der Arrhythmie-Forschung im Zell- oder Tiermodell und beim Menschen eine internationale Bedeutung zu. Dabei werden auch sogenannte „Seltene Erkrankungen“ (familiäre Herzerkrankungen und Herzfehler) systematisch untersucht. An der WWU kommen modernste Methoden wie Genomuntersuchungen, Analysen zu regulatorischen Mechanismen oder gentherapeutische Untersuchungen im Tiermodell sowie klinisch-epidemiologische Studien zum Einsatz. Ziel ist ein vertieftes, umfassendes Verständnis von Herz- und Gefäßerkrankungen, um eine angewandte und verbesserte Behandlung zu ermöglichen.

› Neurowissenschaften

› Cardiovascular Medicine

Cardiovascular diseases are one of the most common illnesses and the leading cause of death in Germany and therefore of great interest to health policy. In addition to research into the causes and consequences of atherosclerosis and heart failure, it is the arrhythmia research at cellular level, in animal models, and in humans which is of particular international importance. Research also includes systematical investigations into so-called “rare diseases” like congenital heart diseases and cardiac defects. WWU institutions employ modern molecular biological and protein biochemical methods (e.g., genome research, analysis of regulatory mechanisms, gene therapy studies in animal models) as well as clinical-epidemiological studies. The goal is to comprehensively understand cardiovascular diseases in order to improve treatment.

An der Universität Münster werden bildgebende und neurophysiologische Verfahren mit modernsten molekularen und genetischen Methoden kombiniert. Hierbei arbeitet die klinische Medizin eng mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern zusammen, die die naturwissenschaftlichen Grundlagen der Entwicklung und Funktion des Gehirns entschlüsseln. Das Hauptaugenmerk der „Neuromedizin“ gilt den Grundlagen von Depressions- und Angsterkrankungen, den Mechanismen der Entstehung von Anfallsleiden (Epilepsien), sowie neurodegenerativen und entzündlichen Prozessen im Gehirn zum Beispiel in Folge von Schlaganfall oder Multipler Sklerose.

In der medizinischen Ausbildung stellen die Neurowissenschaften neben der inneren Medizin und der Chirurgie einen der großen Schwerpunkte dar, in dem fachübergreifend Grundlagenwissen und klinische Expertise vermittelt wird.

Naturwissenschaften

› Energieforschung

Die aktuelle Energie- und Klimadiskussion zeigt, wie wichtig die Erforschung alternativer Energieträger für unsere Gesellschaft ist. An der Universität Münster beschäftigen sich verschiedene Disziplinen mit diesem Thema: Energieforschung, Materialforschung sowie Nanophysik und Nanobiotechnologie. Die hohe Qualität der Forschung wird deutlich durch die zahlreichen von der

> Neuroscience

At the University of Münster research is done by combining imaging and neuro-physiological methods with modern molecular and genetic techniques. Clinicians and scientists are working closely together to decipher the scientific principles of brain development and function. The „Neuromedicine“ aims its main attention on the basis of depression and anxiety disorders, the mechanisms of development of seizure disorders (epilepsy), and neurodegenerative and inflammatory processes in the brain as a result of stroke or multiple sclerosis.

In medical training neuroscience is in addition to internal medicine and surgery one of the main subject areas, in which interdisciplinary fundamental knowledge as well as clinical expertise is obtained.

Natural Sciences

> Energy Research

The current discussion on energy and climate shows how important research into alternative forms of energy is for our society. This is why various disciplines at Münster University are engaged on work relating to this issue:



forschung // research



DFG geförderten Projekte. Auch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Europäische Union fördern die Energieforschung der WWU.

Darüber hinaus haben das Zentrum für Nanotechnologie (CeNTech), die an der Uni Münster gegründete Zweigstelle des Fraunhofer-Instituts für Molekulare Biologie und Angewandte Ökologie (IME) sowie das Batterieforschungszentrum MEET (Münster Electrochemical Energy Technology) in Münster ihren Standort. Hier arbeitet ein internationales Team an der Erforschung und Entwicklung von elektrochemischen Energiespeichern, speziell an Lithium-Ionen-Batterien.

energy research and materials research as well as nano-physics and nano-biotechnology. The high quality of the research is made clear by the large number of projects being funded by the German Research Foundation (DFG). Münster University's energy researchers are also being funded by the German Ministry of Education and Research and by the European Union.

In addition, Münster is also home to the Centre for NanoTechnology (CeNTech), the branch of the Fraunhofer Institute of Molecular Biology and Applied Ecology (IME) recently established at Münster University, as well as the Battery Research Centre MEET (Münster Electrochemical Energy Technology). Here, an international team does research and development work on electrochemical energy storage, in particular lithium-ion batteries.

› Nanowissenschaften

Auf dem Gebiet der Nanowissenschaften arbeiten an der WWU über 20 verschiedene Institute aus den Bereichen Physik, Chemie, Biologie, Medizin und den Wirtschaftswissenschaften. Dabei wird die ganze Kette von der Grundlagenforschung bis hin zur kommerziellen Verwertung abgebildet.

Keimzelle dieser Aktivitäten ist das Center for NanoTechnology (CeNTech), das 2001 als erste Einrichtung seiner Art gegründet wurde und akademische Forscher sowie junge Unternehmen im Bereich der Nanophysik und Nanoanalytik unter einem Dach vereinigt. Die Nanowissenschaften an der WWU werden auch durch erfolgreiche internationale Kooperationen getragen, unter anderem mit China, Indien, Korea und den Niederlanden.

> Nanosciences

More than 20 different institutes in the fields of physics, chemistry, biology, medicine and economics are collaborating in the field of nanosciences at WWU, with the entire value chain being represented, from basic research to commercial applications.

The nucleus of these activities is the Center for NanoTechnology (CeNTech), which was set up in 2001 as the first institute of its kind and brings together under one roof academic researchers and new companies from the fields of nanophysics and nanoanalytics. Nanosciences at WWU are also supported by successful international cooperation with, among others, China, India, Korea and the Netherlands.

forschung // research

> Planetologie

Das Institut für Planetologie ist an einer NASA-Mission beteiligt, die den „Lunar Reconnaissance Orbiter“ in die Mondumlaufbahn befördert hat. Mit an Bord sind drei Kameras von WWU-Forscherinnen und -Forschern, die noch nie gesehene Details vom Mond liefern. An dem Projekt MERTIS (Mercury Radiometer and Thermal Infrared Spectrometer), in dessen Rahmen 2014 eine Sonde zum Merkur geschickt wurde, ist die WWU ebenfalls beteiligt. Diese Mission soll die mineralogische Kartierung des Merkurs ermöglichen.

> Evolutionsforschung

Das Thema Evolution, allgemein definiert als eine graduelle Entwicklung zu komplexeren Formen, wird an der WWU über alle Größenordnungen hinweg beforscht, von der stellaren Dimension in den Geowissenschaften bis hin zur Evolution von Mikroorganismen in der Medizinischen Fakultät. Die Universität fördert insbesondere die interdisziplinäre Zusammenarbeit zu dieser Thematik. Ausgehend von dem Institut für Evolution und Biodiversität in der Biologie werden neben den Geowissenschaften und der Medizin auch die Mathematik, die Philosophie und die Theologien eingebunden. Die Evolutionsforschung steht damit wie keine andere Forschungsrichtung an der WWU an der Schnittstelle von Natur- und Geisteswissenschaften. Nachwuchswissenschaftler finden Unterstützung in der gemeinsamen Graduiertenschule „Evolution“.

> Planetology

The Institute of Planetology is involved in a NASA mission that has launched the Lunar Reconnaissance Orbiter into the moon's orbit. On board are three cameras developed by WWU researchers which are providing hitherto unseen details of the moon. In addition, WWU is involved in the MERTIS project (Mercury Radiometer and Thermal Infrared Spectrometer) whose scientists sent a probe to Mars in 2014. The aim of this mission is to make possible a mineralogical mapping of Mercury.

> Evolutionary research

Evolution, generally defined as a gradual development towards more complex forms, is an object of research at WWU cutting across all dimensions – from stars in the Department of Geosciences to the evolution of microorganisms in the Faculty of Medicine. In particular, the University promotes interdisciplinary collaboration on the subject. The starting point is the Institute of Evolution and Biodiversity at the Department of Biology, and the Departments of Geosciences, Medicine, Mathematics, Philosophy and Theology are also involved. This means that, more than any other field of research at WWU, evolutionary research is right at the interface between natural sciences and humanities. A joint graduate school "Evolution" supports junior academics.

forschung // research

// 01



Lunar Reconnaissance Orbiter

Mathematik

> Mathematik in Wechselwirkung

Die mathematischen Institute der Universität Münster gehören zu den renommiertesten in Deutschland. Dafür sprechen unter anderem fünf Leibniz-Preisträger und zwei Gewinner des Max-Planck-Forschungspreises. Der Sonderforschungsbereich „Groups, Geometry and Actions“ (SFB 878) beschäftigt sich mit den Wechselwirkungen verschiedener mathematischer Bereiche. Der Forschungsschwerpunkt „Mathematik in Wechselwirkung“ zielt auf einen in dieser Größenordnung in Deutschland einzigartigen und auch international innovativen Austausch zwischen theoretischer und anwendungsorientierter mathematischer Forschung ab.

Mathematics

> Mathematics in Interaction

The Mathematical Institutes at the University of Münster are among the most renowned in Germany, borne out among other things by the fact that they have produced five Leibniz Award winners and two winners of the Max Planck Research Prize. The „Groups, Geometry and Actions“ Collaborative Research Centre (SFB 878) is looking at the interplay between various fields of mathematics. The research focus „Mathematics in Interaction“ is geared towards a large-scale exchange between theoretical mathematical research and research in new fields of application.

forschung // research

NACHWUCHSFÖRDERUNG

Die WWU fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs in zahlreichen strukturierten Promotionsprogrammen. Dazu zählen sechs DFG-Graduiertenkollegs, eine Forschungsschule, eine Max Planck Research School, neun interne Graduate Schools sowie die Vergabe von Abschlussstipendien und Promotionspreisen für exzellente Leistungen. Das zeigt Wirkung: Mit rund 800 verliehenen Doktorgraden im Jahr ist die Westfälische Wilhelms-Universität eine der fünf wichtigsten Institutionen für die Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses in Deutschland. Das WWU Graduate Centre führt alle Angebote und Services rund um die Promotion an einem Ort zusammen. Zusätzlich bietet es den rund 4.500 Doktorandinnen und Doktoranden Raum für fachliche, interdisziplinäre Diskussionen und alltägliche soziale Kontakte. Zur Stärkung der Verbindung zwischen Postgraduiertenausbildung und Forschung unterstützt die WWU zudem die Einrichtung von Nachwuchsgruppen und Juniorprofessuren.

FORSCHUNGSTRANSFER

Die Arbeitsstelle Forschungstransfer (AFO) der WWU ist die Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Öffentlichkeit. Sie fördert und unterstützt die Vermittlung von Forschung, Wissen und Technologie in die Industrie

PROMOTING JUNIOR ACADEMICS

WWU promotes junior academics in numerous structured PhD programmes, including six Research Training Groups funded by the German Research Foundation, one Research School, one Max Planck Research School and nine internal Graduate Schools. Also, completion scholarships and PhD prizes are awarded for outstanding performance. The results are clear: at Münster University around 800 doctoral degrees are awarded annually, making WWU one of the five most important institutions in Germany for training junior academics. The WWU Graduate Centre brings together in one place all the offers and services relating to around 4,500 PhDs. It is also designed to provide space for subject-related and interdisciplinary discussions, as well as for everyday social contacts. As a way of strengthening links between postgraduate training and research, WWU supports the setting up of Junior Research Groups and Junior Professorships.



RESEARCH TRANSFER

WWU's Research Transfer Agency (AFO) is the interface between the academic/scientific world, business and the public. It promotes and supports the transfer of research results, knowledge and technology to business and industry, to the

und Wirtschaft, in den öffentlichen Sektor, an staatliche und nichtstaatliche Organisationen und Einzelpersonen. Das erfolgreiche Engagement des AFO-Teams zeigt sich unter anderem in folgenden Projekten: PATENTReiferei®, Ideen-Mining und Expedition Münsterland.

PREISE

Ein wichtiges Indiz für Spitzenforschung sind die Auszeichnungen und Preise, die eine Universität verliehen bekommt. Zahlreiche Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der WWU sind in den letzten Jahren mit Preisen ausgezeichnet worden. Hier eine Auswahl:

- 10 Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Preise
(1 Chemie, 1 Geschichte, 1 Islamwissenschaft, 4 Mathematik, 1 Medizin, 1 Theologie, 1 Zellbiologie)
- 6 Max-Planck-Forschungspreise
(3 Chemie, 1 Mathematik, 2 Medizin)
- 5 ERC Advanced Investigators Grants
(2 Biomedizin, 1 Chemie, 1 Mathematik, 1 Zellbiologie)
- 5 ERC Starting Grants (2 Chemie, 1 Geoinformatik, 1 Kommunikationswissenschaft, 1 Zellbiologie)

public sector, to governmental organisations and NGOs, as well as to individuals. The successful engagement shown by the AFO team can be seen in the following projects: PATENTReiferei®, Ideas Mining and Münsterland Expedition.

PRIZES AND AWARDS

One important indicator of top-level research is the awards and prizes which a university receives. A large number of academics and scientists from WWU have received awards in recent years. Here is a selection:

- 8 Gottfried Wilhelm Leibniz Prizes
(1 in chemistry, 1 in history, 1 in Islamic studies, 4 in mathematics, 1 in medicine, 1 in theology, 1 in cell biology)
- 6 Max Planck Research Awards
(3 in chemistry, 1 in mathematics, 2 in medicine)
- 5 ERC Advanced Investigators Grants (2 in biomedicine, 1 in chemistry, 1 in mathematics, 1 in cell biology)
- 5 ERC Starting Grants (2 in chemistry, 1 in geoinformatics, 1 in communication, 1 in cell biology)



studium und lehre // studying and teaching

Mit rund 43.000 Studierenden ist die WWU die viertgrößte deutsche Universität. Das Lehrangebot der 15 Fachbereiche umfasst mehr als 280 Studiengänge in 120 Studienfächern aus nahezu allen Bereichen der Geistes- und Gesellschaftswissenschaften sowie der Medizin und der Naturwissenschaften.

Um die Qualität der Lehre und der Studienbedingungen weiter zu verbessern, haben der Bund und die Länder den Qualitätspakt Lehre geschlossen. Die WWU hat sich erfolgreich für das Programm beworben und erhält bis 2016 die bundesweit höchste Fördersumme von rund 29 Millionen Euro. Mit dem Geld hat die Universität unter anderem neue Lehrende eingestellt und damit die Betreuung der Studierenden weiter verbessert. Darüber hinaus hat die WWU ein Zentrum für Hochschullehre aufgebaut, das allen Lehrkräften als zentrale Weiterqualifizierungsstätte dient. Schließlich hat die Universität die Beratung der Studierenden in der Studieneingangsphase sowie den Praxisbezug während des gesamten Studiums optimiert.

Die Universität Münster gehört zu den größten Ausbildungsstätten für Lehrerinnen und Lehrer in Deutschland – ein Viertel der Studierenden strebt den Schuldienst an.

With around 43,000 students WWU is the fourth-largest university in Germany. The teaching offered by its 15 departments comprises over 280 courses in 120 subjects from practically every field of the Humanities, Social Sciences, Medicine and Natural Sciences.

The government and the federal states have agreed a pact for further improvements to the quality of teaching and of study conditions. Münster University has successfully applied for the programme and is the university in Germany with the highest funding – € 29 million from 2012 up to 2016. The University has used the money to recruit more teaching staff and improve support for students. In addition, WWU successfully established a Centre for University Teaching to serve as a central place for all teachers wishing to acquire further qualifications. Furthermore, the programme has optimised both advice services for students in their initial phase at university and also practical relevance over the entire period of study.

Münster University is one of the largest centres for teacher training in Germany, with around a quarter of all its students on teacher training courses.

studium und lehre // studying and teaching

STUDIENPROGRAMME

Die WWU genießt eine hohe Reputation als erfolgreiche Lehr- und Lernuniversität. Ihre Studienstruktur hat sie konsequent auf die international anerkannten Bachelor- und Master-Abschlüsse umgestellt.

> Bachelor

Die Bachelor-Programme der Universität vermitteln fachwissenschaftliche und praxisorientierte Kompetenzen sowie Schlüsselqualifikationen. Sie haben das Ziel, Absolventinnen und Absolventen mit einer grundlegenden Berufsbefähigung auszustatten und ihnen damit realistische Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu eröffnen.

> Allgemeine Studien

In Ergänzung zum Fachstudium bietet die Westfälische Wilhelms-Universität für alle Studierenden der Bachelor-Studiengänge „Allgemeine Studien“ an, in denen Schlüsselkompetenzen für das Berufsleben erworben werden. Dazu gehören unter anderem Wissenstransfer, interkulturelle Kommunikation, Rhetorik, Praxiswissen, Sprachen, Berufsorientierung, Bewerbungstraining und kreative Kompetenzen.

> Master

Die WWU sieht sich der Einheit von Forschung und Lehre verpflichtet: In den Master-Programmen vermitteln forschungsbasierte Lehre und forschungsgeleitetes Lernen wissenschaftlich fundierte Urteilsfähigkeit und explizit darauf gegründete Handlungs- und Problemlösungs-

STUDY PROGRAMMES

WWU enjoys a very good reputation as a university providing successful teaching and learning. It has systematically changed the structure of its courses of studies to the internationally recognised bachelor's and master's degrees.

> Bachelor

The bachelor courses at the University provide students with practice-oriented competencies in their subject fields as well as with key qualifications. The aim of the courses is to give graduates the fundamental skills needed for their working lives, thus providing them with realistic chances in the jobs market.

> General Studies

Münster University also offers bachelor students the opportunity to take "General Studies" in addition to their chosen courses, allowing them to acquire key competencies for their later working lives. These include knowledge transfer, intercultural communication, speaking and presentation skills, practical knowledge, languages, job orientation, job application training and creative skills.

> Master

WWU is committed to the unity of research and teaching. In the master courses, research-based teaching and research-directed learning provide students with an ability to make sound judgements and, based explicitly on this,

kompetenz. Die Master-Programme spiegeln auch die interdisziplinären Strukturen an der Universität wider.

STUDIENQUALITÄT

Das Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) bestätigt die ausgezeichnete Studienqualität an der WWU. Die Ergebnisse des im Mai 2015 veröffentlichten Rankings bescheinigen mehreren Fächern Spitzenpositionen, darunter Medizin, Sportwissenschaft, Pharmazie und Physik.

with problem-solving and decision-making skills. The master courses also reflect the University's interdisciplinary structures.

QUALITY OF STUDY

The Centre for Higher Education (CHE) confirms the outstanding quality of study at WWU. The results of the ranking published in Mai 2015 give top positions to several subjects including medicine, sport science, pharmacy and physics.





STUDIENBERATUNG UND BERUFLICHE ORIENTIERUNG

Die Zentrale Studienberatung steht Studieninteressierten und Studierenden als Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Hochschulstudium zur Verfügung. Zusätzlich bietet das Team psychologische Beratung für Studierende an, in der Lösungen etwa für Prüfungsangst, Stress oder Lernschwierigkeiten aufgezeigt werden.

Darüber hinaus unterstützt die WWU ihre Studierenden gezielt bei der individuellen Karriereplanung. Der universitätseigene Career Service hilft unter anderem bei der Entwicklung eines eigenen Kompetenzprofils, veranstaltet Seminare zur Berufsorientierung und Persönlichkeitsentwicklung, prüft Bewerbungsunterlagen und stellt beim

STUDENTS ADVISORY SERVICE AND PROFESSIONAL GUIDANCE

The Students Advisory Service is available to all students as the contact for all issues relating to university study. The team also offers psychological support for students, indicating solutions for exam anxiety, stress or learning difficulties.

In addition, WWU provides assistance to its students in planning their individual careers. The University's own Careers Service helps students to draw up their own competency profiles, organises seminars on occupational orientation and personality development, checks application documents and sets up direct contacts with potential employers at the annual Careers Talk

studium und lehre // studying and teaching

jährlichen Career Talk den direkten Kontakt zu potenziellen Arbeitgebern her. Über Job- und Praktikumsangebote können sich Studierende bei verschiedenen Karrieremessen und in Datenbanken informieren.

WEITERE STUDIENANGEBOTE

Berufstätige können sich in berufsbegleitenden Master- und Zertifikatsstudiengängen weiterbilden. Diese werden durch die Fachbereiche angeboten sowie durch weitere Träger, wie zum Beispiel die eigens gegründete Tochtergesellschaft WWU-Weiterbildung. Darüber hinaus bietet die Universität für Gasthörer das deutschlandweit größte Angebot für ein Studium im Alter.

Um besonders begabte, motivierte und leistungsstarke Schülerinnen und Schüler zu fördern, hat die WWU gemeinsam mit den Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs der Region das Projekt JuniorUni ins Leben gerufen. Mit der JuniorUni sollen Studieninteressierte eine frühe Orientierungshilfe zur Studienwahl bekommen. Ein weiteres Beispiel für die Förderung von Kindern und Jugendlichen sind das MExLab Physik und das MExLab ExperiMINTe – Experimentierlabore, die forscherbegeisterte Mädchen und Jungen in ihrem Interesse an Naturwissenschaften bestärken möchten.

event. Students can find information on available jobs and work placements at a variety of careers fairs, as well as in databases.

FURTHER COURSES OF STUDY

People at work can gain further qualifications in master and certificate courses running parallel to their work. These courses are offered both by the individual University departments and also by other institutions such as the University's own subsidiary WWU Continuing Education. In addition, the University has the largest range of courses in Germany for guest auditors with respect to third-age learning.

In order to promote especially gifted, motivated and high-performing youngsters, WWU has joined forces with the secondary schools in the region to set up the JuniorUni project. The idea of JuniorUni is to give guidance to young people on what to study later. Other examples of providing assistance to young people are the MExLab Physics and the MExLab ExperiMINTe – experimental laboratories which aim to encourage girls and boys with a passion for research to pursue their interest in natural sciences.

internationales // *internationality*



Internationale und interdisziplinäre Kooperationen sind mehr denn je Voraussetzung für Spitzenforschung und Innovation. Die Westfälische Wilhelms-Universität ist im internationalen Wissenschaftsumfeld gut positioniert und baut diese Position stetig aus. Die Internationalisierung im Sinne einer zunehmend internationalen Ausrichtung und globalen Vernetzung ist eingebettet in die Gesamtstrategie der Universität. Sie stellt eine Querschnittsaufgabe dar, die alle Hochschulbereiche betrifft: Studium, Lehre, Forschung, Administration und Services. Die WWU unterstützt nachhaltig mit strukturellen Ressourcen den Ausbau dieser Bereiche im Sinne einer umfassend gelebten Internationalität.

STUDIUM

Neben der Vielfalt an deutschsprachigen Studiengängen bietet die WWU attraktive englischsprachige und internationale Studienprogramme. Dazu gehören Bachelor- und Master-Studiengänge sowie Promotionsangebote mit besonderer internationaler Ausrichtung. Auch ist es in zahlreichen Fächern möglich, Doppelabschlüsse zu erwerben. Die Studierenden können gleichzeitig an der WWU und an einer ausländischen Partnerhochschule ihren Abschluss erhalten, nachdem sie an beiden Standorten studiert haben.

Die internationalen Services für Studierende (incoming und outgoing) beginnen bereits vor dem Studienaufenthalt mit Informationen und Tipps zur Vorbereitung. Während

International and interdisciplinary cooperation are, more than ever, a prerequisite for top-level research and innovation. Münster University is well placed in the international academic environment and is constantly extending this position. Internationalisation in the sense of increasingly international orientation and global networking is embedded in the University's overall strategy and is a cross-disciplinary approach affecting all areas of the University – studying, teaching, research, administration and services. WWU provides long-term support in the form of structural resources to expand these areas in terms of a comprehensive internationality lived by all.

STUDIES

In addition to the large number of courses of study given in German, WWU also offers attractive English-language and other international courses. These include bachelor and master courses as well as PhD courses with a certain international orientation. In many subjects it is also possible to gain double degrees, which students can receive simultaneously at Münster and at a partner university abroad after they have studied at both locations.

The international services offered to both incoming and outgoing students start before studies even begin, with information and tips on preparations to be made. During studies,

internationales // internationality

des Studiums ist internationales und interkulturelles Miteinander sowohl beim gemeinsamen Arbeiten als auch bei gemeinsamen Freizeitaktivitäten von deutschen und ausländischen Studierenden selbstverständlich. Genauso wie die Internationalisierung vor Ort in Münster fördert die WWU internationale Studien- und Praxisaufenthalte ihrer Studierenden innerhalb Europas und weltweit.

INTERNATIONALE KOOPERATIONEN UND NETZWERKE

Die Westfälische Wilhelms-Universität unterhält weltweit mehr als 550 Partnerschaften mit anderen Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen. Neben einer Vielzahl von Abkommen in Europa liegen besondere Schwerpunkte auf den Ländern Brasilien, China, Indien, Japan und den USA sowie der Grenzregion mit den Niederlanden.

Die internationale Mobilität von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, Studierenden sowie Beschäftigten bildet einen wesentlichen Bestandteil der Kooperationsaktivitäten, die durch eine Vielzahl an Fördermöglichkeiten unterstützt werden: Die WWU nimmt eine Spitzenposition beim ERASMUS-Mobilitätsprogramm der EU ein und fördert den Austausch mit außereuropäischen Partnern über spezielle Stipendienprogramme.

Darüber hinaus ist die WWU Mitglied in zahlreichen Netzwerken, um die internationale Zusammenarbeit in Forschung und Lehre voranzutreiben:

international and intercultural togetherness are a matter of course for German and foreign students, both in working together and in sharing free-time activities. WWU not only supports internationalisation here at the University, but also promotes students' stays abroad – both in Europe and worldwide – for the purpose of study or of gaining practical experience.

INTERNATIONAL COOPERATION AND NETWORKING

Münster University maintains more than 550 partnerships with other universities and academic institutes worldwide. In addition to numerous agreements in Europe, there are special focuses on Brazil, China, India, Japan and the USA, as well as the region bordering with the Netherlands.

The international mobility of academics, students and staff is one of the main elements of our cooperation activity, and it is supported by a large number of funding opportunities. WWU has a leading position in the EU's ERASMUS mobility programme and promotes exchanges with partners from outside Europe through special scholarship programmes.

WWU is also a member of numerous networks to drive international collaboration in research and teaching.

› IRUN

Die WWU ist Gründungsmitglied (2006) des „International Research Universities Network“ (IRUN), eines Netzwerks von zehn europäischen Universitäten. Ziel von IRUN ist die Verbesserung der Qualität von Forschung und Lehre an den beteiligten Universitäten. Dabei kommt dem Austausch von Forschenden, Lehrenden und Studierenden innerhalb des Netzwerks eine große Bedeutung zu. IRUN ist außerdem Plattform für gemeinsame fachwissenschaftliche Konferenzen und Symposien und war bereits mehrfach erfolgreich in der Einwerbung von EU-Drittmittelprojekten.

› China-NRW University Alliance

Die WWU ist Mitglied bei der 2006 gegründeten „China-NRW University Alliance“, einer Initiative zur strategischen Vernetzung von China-Kooperationen in Wissenschaft und Praxis, die von fünf Hochschulen des Landes NRW getragen wird. Zu den Kernaktivitäten des Konsortiums zählt der Unterhalt einer gemeinsamen Repräsentanz im „DAAD German University Office“ in Peking. Aufgabe des Verbindungsbüros ist es, Wissenschaftlerinnen

> International Research Universities Network (IRUN)
WWU is a founding member (2006) of the International Research Universities Network (IRUN), which joins together ten European universities. The aim of IRUN is to improve the quality of research and teaching at the universities involved. Of special importance is the exchange of researchers, teachers and students within the network. IRUN is also a platform for joint subject-specific conferences and symposia and has already been successful on several occasions in acquiring projects financed by third-party EU funding.

> China-NRW University Alliance
WWU is a member of the China-NRW University Alliance set up in 2006, an initiative designed to bring about a strategic networking of collaborations with China in the academic and practical fields. It is financed by five universities in the state of North Rhine-Westphalia (NRW). The consortium's core activities include maintaining a joint representation in the DAAD German University Office in Beijing. This liaison office has the task of providing support to academics and students from the





und Wissenschaftler sowie Studierende der beteiligten Einrichtungen bei Aktivitäten in China zu unterstützen. Kooperationshighlights der letzten Jahre waren die jährlich stattfindende Summer School an der Tongji-Universität in Shanghai sowie die Präsentation von Forschungsschwerpunkten auf der Expo 2011.

> Brasilienzentrum

Derzeit gibt es über 45 Kooperationen sowie zahlreiche gemeinsame Veranstaltungen der WWU mit brasilianischen Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen. 2010 wurde ein Brasilienzentrum gegründet, das alle Brasilienaktivitäten unter einem Dach bündelt und über Kooperationsmöglichkeiten mit Brasilien in Forschung, Forschungstransfer, Lehre und Studium berät. Mit seiner Repräsentanz im Deutschen Wissenschafts- und Innovationshaus (DWIH) in São Paulo

institutes involved in their activities in China. Highlights from the cooperation in recent years include the annual summer school at Tongji University in Shanghai and the presentation of principal areas of research at Expo 2011.

> Brazilian Centre

There are currently over 45 collaborations and numerous joint events taking place between WWU and Brazilian universities and academic institutes. In 2010 a Brazilian Centre was established to bring together under one roof all of WWU's Brazilian activities and discuss opportunities for cooperation with Brazil in the fields of research, research transfer, teaching and studying. With its representative office in the German House of Science and Innovation in São

internationales // *internationality*

intensiviert das Brasilienzentrum seine Unterstützungsstrukturen für Aktivitäten in Brasilien.

> Türkisch-Deutsche Universität

Die WWU Münster ist zusammen mit der Universität zu Köln federführend an dem Aufbau der Fakultät für Wirtschafts- und Verwaltungswissenschaften der Türkisch-Deutschen Universität (TDU) beteiligt. Seit dem WS 2013/14 bietet die WWU einen Bachelorstudiengang BWL in Istanbul an. Insgesamt arbeiten sechs Universitäten und 23 weitere Hochschulen in einem Hochschulkonsortium beim Aufbau der Türkisch-Deutschen Universität in Istanbul zusammen. Mittelfristig können 5.000 Studierende an fünf Fakultäten in einem dreistufigen Studiensystem (Bachelor, Master, PhD) in den Schwerpunkten Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie Rechts-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften studieren.

> Münster und Twente: grenzüberschreitende Kooperation

Gemeinsame Projekte und Studiengänge zwischen der WWU und der Universität Twente (Niederlande) leisten einen wichtigen Beitrag zur Förderung der EUREGIO-Region. Ziel beider Universitäten ist es, die deutsch-niederländische Grenzregion als Wissenschaftsstandort auszubauen und zu vernetzen. Ein Schwerpunkt der Forschungskooperationen liegt im Bereich der Nanowissenschaften, während der multidisziplinäre Studiengang „European Studies“ Inhalte aus den Bereichen Politikwissenschaft, Soziologie, Wirtschaft und Recht vereint und Fachkräfte für den internationalen Markt ausbildet.

Paolo, the Brazilian Centre is now intensifying its support structures for activities in Brazil.

> Turkish-German University

The University of Münster, in cooperation with the University of Cologne, is taking a leading role in setting up the faculty of business and administration studies at the Turkish-German University (TDU) in Istanbul. In winter 2013 WWU started a bachelor course in business administration at TDU in Istanbul. In total 29 universities work together supporting not only the setting up and running of the TDU's faculties and courses, but also the development of its areas of research. In the medium term the TDU is set to teach 5,000 students in a three-stage system of study – bachelor, master, PhD – focusing on natural sciences, engineering, law, economics and humanities.

> Münster and Twente: cooperation across borders

Projects and courses run jointly by WWU and the University of Twente (the Netherlands) make an important contribution to promoting the EUREGIO region. The aim of both universities is to develop and network the German-Dutch border region as an academic location. The main area of joint research is that of Nanoscience, while the multidisciplinary European Studies course, which combines elements from politics, sociology, economics and law, trains specialists for the international market.

internationales // internationality

EINRICHTUNGEN UND SERVICES

Das International Office der Westfälischen Wilhelms-Universität koordiniert die internationalen Beziehungen der Universität und ist Ansprechpartner für alle internationalen Fragen. Dies umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- > strategische Internationalisierungsziele der WWU
- > internationale Mobilität von Studierenden, Promovierenden, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Beschäftigten
- > „Welcome Centre“ für ausländische Studierende sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler
- > Internationalisierung von Lehre und Studium in Münster
- > internationale Profilierung und Marketing

> Welcome Services

Die „Welcome Services“ des International Office unterstützen ausländische Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Studierende vor und während ihres Aufenthaltes an der Westfälischen Wilhelms-Universität.

Gastwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler, ihre Familien und die gastgebenden Fakultäten können sich mit allen administrativen und praktischen Angelegenheiten an das „Welcome Centre“ wenden. Dazu gehören die Unterbringung in den universitätseigenen Gästehäusern, aber zum Beispiel auch Fragen zum Visum, zur Finanzierung, zur Wohnungssuche oder zur Kinderbetreuung. Das Welcome

INSTITUTES AND SERVICES

WWU's International Office coordinates the University's international relations and is the contact for all international issues. This covers the following areas:

- > *WWU's strategic internationalisation objectives*
- > *international mobility of students, PhD students, academics and staff*
- > *a Welcome Centre for foreign students and academics*
- > *internationalisation of teaching and studying at Münster*
- > *developing an international profile and marketing*

> Welcome Services

The Welcome Services provided by the International Office provide support for foreign academics and students both before and during their stay at WWU.

Visiting academics, their families and the host faculties can contact the Welcome Centre on all administrative and practical issues. These include not only accommodation in the University's own guesthouses but also, for example, questions relating to visas, finance, looking for accommodation or childcare. The Welcome Centre provides support for visiting academics after their arrival in Münster, for example if they have to visit the local authorities

Centre unterstützt Gastwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler nach ihrer Ankunft in Münster bei Behördengängen oder der Erledigung von Formalitäten und bietet vielfältige kulturelle Angebote während des Aufenthaltes an der WWU.

Internationale Studierende begrüßt das „Welcome Office“ des internationalen Zentrums „Die Brücke“. Die Brücke bietet eine umfangreiche Beratung und Betreuung an und leistet mit ihren vielfältigen Veranstaltungen und dem Café Couleur einen Beitrag zur kulturellen, wissenschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Verständigung.

or have to get any formalities settled, and it also offers a wide range of cultural activities during the visitors' stay at WWU.

The Welcome Office at the international centre “Die Brücke” (The Bridge) welcomes international students. Die Brücke offers comprehensive advice and support and, with a wide range of activities and its Café Couleur, contributes to cultural, academic, political and economic understanding.



internationales // *internationality*



Anlaufstelle für Gaststudierende der internationalen Partnerhochschulen ist der „Exchange Student Service“ (ESS). Der ESS berät und unterstützt die Gaststudierenden vor der Einreise sowie bei der Einschreibung und Wohnungssuche, organisiert vielfältige Aktivitäten während des Aufenthaltes an der WWU und hilft bei der Erstellung der Abschlussunterlagen vor der Heimreise.

> Internationale Absolventinnen und Absolventen

Die Vereinigung „Alumni International“ bietet Veranstaltungen und aktuelle Informationen für die in ihre Heimatländer zurückgekehrten internationalen Absolventinnen und Absolventen der WWU.

The contact place for visiting students from WWU's international partner universities is the Exchange Student Service (ESS). The ESS advises and supports guest students before they arrive in Germany, then also when they enrol and look for accommodation. It also organises a wide range of activities during students' stay at WWU and helps them to compile a file of documentation after they have completed their stay and before they return home.

> International graduates

The Alumni International association organises events and provides up-to-date information for international graduates who have returned to their home countries from WWU.

> Graduate Centre

Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ist ein wichtiges Ziel der WWU. Als zentrale Einrichtung unterstützt das WWU Graduate Centre Promovierende und Postdocs bei ihrer Karriereplanung und beruflichen Qualifikation. Neben der fundierten Beratung zur Promotion bietet das Graduate Centre verschiedene Seminare an zu Softskills, wissenschaftlichem Arbeiten, wissenschaftlichem Schreiben und Networking.

> Graduate Centre

The support of young academics is a main objective of Münster University. As central institution the WWU Graduate Centre supports PhD students and Postdocs in their career planning and academic qualification. In addition to a comprehensive advisory service regarding the doctor's degree the Graduate Centre offers various workshops on soft skills, academic methods, academic writing and networking.

> Sprachenzentrum

Das Sprachenzentrum der Westfälischen Wilhelms-Universität bietet zahlreiche Kurse für viele Sprachen an einschließlich Deutsch als Fremdsprache. Vor Aufnahme eines Studiums an der WWU können Studierende die für den Hochschulzugang erforderlichen Deutschkenntnisse erwerben und Prüfungen absolvieren sowie ihre Deutschkenntnisse während des Studiums erweitern. Sprachkurse werden auf verschiedenen Niveaus bis hin zum Erwerb international anerkannter Zertifikate angeboten.

> Foreign language centre

WWU's foreign language centre offers numerous courses for many languages, including German as a second language. Before they embark on a course of study at WWU, students can gain the knowledge of German they need to be accepted, and take the appropriate examinations, as well as extend their knowledge of the language during their studies. Language courses are offered at different levels, up to the acquisition of internationally recognised certificates.



menschen und leben // people and living



Der Leitspruch der Universität „wissen.leben“ bringt das enge Zusammenspiel zwischen der Universität und der Stadt Münster markant auf den Punkt. Der Claim betont die Verflechtung zwischen Wissenschaft und Gesellschaft und fordert gleichzeitig dazu auf, Wissen aktiv zu leben. Münster wird wesentlich durch die WWU geprägt: durch Forschung und Lehre sowie durch ihre Studierenden, ihre wissenschaftlichen und kulturellen Veranstaltungen, ihre Museen und Theater und ihr Sportangebot.

VIELFÄLTIGES ENGAGEMENT

Die Universität lebt durch die Menschen, die an ihr studieren, forschen, lehren und arbeiten. Für diese stehen zahlreiche Angebote zur Verfügung, die über das Studium und den Beruf hinausgehen.

› Hochschulsport

Das breite Angebot des Hochschulsports mit über 100 Sportarten steht anschaulich für die unzähligen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung an der WWU. In den Rankings des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) nimmt der Hochschulsport schon seit Jahren eine Spitzenposition unter den großen deutschen Universitäten und Hochschulen ein.

The University motto – “living.knowledge” – describes exactly the close interplay between the University and the city of Münster. It underlines the way that the academic world and social life are interlinked, and at the same time it calls upon us to live our knowledge actively. Münster very clearly bears the stamp of WWU – through research and teaching and through its students, its academic and cultural events, its museums and theatres and the range of sporting activities it offers.

WIDE RANGE OF ACTIVITIES

The University lives through the people who study, research, teach and work there. Numerous activities are available to them – beyond the confines of their studies or their work.

› University sport

The wide range of sporting activities offered by the university, covering over 100 types of sport, is a visible symbol of the countless opportunities for leisure activities to be found at WWU. In the rankings published by the Centre for Higher Education (CHE) university sport at WWU has for years had a leading position over the biggest German universities.

menschen und leben // people and living

› Die „schönen Künste“

Die an der WWU beheimateten „schönen Künste“ bieten eine eindrucksvolle Vielfalt. Ob A-cappella-Chor, Instrumentalensemble, Debattierclub oder Theaterworkshop – wer sich in Münster für Musik, Theater, Museen, Tanz und Kunst nicht nur interessiert, sondern selbst aktiv werden will, findet ausgiebig Gelegenheit dazu.

› Hochschulgruppen

Eine Vielzahl von Gruppen und Initiativen repräsentiert das breite Spektrum ehrenamtlicher Tätigkeiten. Dazu gehört zum Beispiel die Studierendeninitiative Weitblick e.V., die sich weltweit für Bildungsprojekte in Entwicklungsländern einsetzt, das Sorgentelefon Nightline Münster, das Studierenden psychologische Beratung bietet, und der beliebte Campus-Sender Radio Q.

› Büro für Gleichstellung

Die WWU verfolgt zwei strategische Ziele: die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die Gleichstellung von Frauen und Männern. Für die Umsetzung gibt es auf allen Ebenen präzise Kriterien, Programme und Förderpläne.

› Servicebüro Familie

Das Servicebüro Familie ist eine Vermittlungs- und Beratungsstelle, die auf die spezifische Situation von Hochschulbeschäftigen in Forschung, Lehre und Verwaltung eingeht. Ziel ist es, die Vereinbarkeit von Studium und Beruf mit Familienaufgaben zu erleichtern. Die Auszeich-

› The arts

At WWU the arts can be found in abundance. Whether you are interested in a cappella choirs, instrumental ensembles, debating clubs or theatre workshops – anyone who is not only interested, but also wants to take an active part, will find plenty of opportunities to do so.

› University groups

Numerous groups and initiatives represent a broad spectrum of voluntary work. Examples of these are the student initiative “Weitblick”, which is engaged in educational projects in developing countries worldwide; the “Nightline Münster” telephone helpline, which offers students psychological advice; and the popular campus radio station, Radio Q.

› Equal Opportunity Office

The University of Münster has two strategic objectives: compatibility of family and career and equal opportunities for men and women. For their implementation, there are specific criteria, programmes and support measures on all levels.

› Family service bureau

The Family Service Bureau acts as an agency and provides advice relating specifically to the situation for university staff engaged in research, teaching and administration. The aim is to make it easier to reconcile studying and working with family duties. A “family-friendly university” award was

nung der Hertie-Stiftung als familiengerechte Hochschule würdigt die besonders familienfreundliche Studienorganisation und Personalpolitik der WWU.

› Dual Career Service

Der „Dual Career Service“ der Westfälischen Wilhelms-Universität geht auf die besondere Situation und die Bedürfnisse von Doppelkarriere-Paaren ein und unterstützt Partner von neu berufenen Professorinnen und Professoren bei der Suche nach passenden Arbeitsmöglichkeiten im universitären oder außeruniversitären Umfeld.

› Alumni und Förderer

Die Verbindung zu ihren Ehemaligen ist der WWU ein wichtiges Anliegen. Mit dem Alumni-Club WWU Münster hat die Universität ein lebendiges Netzwerk etabliert, das den Alumni den Kontakt zur Universität durch Austausch, Services und Veranstaltungen ermöglicht.

Die Stabsstelle Universitätsförderung ist die zentrale Stelle für Spender, Sponsoren und Stifter. Sie führt Spendekampagnen durch, wirbt Stipendien ein und berät Stifter und Förderer.

Wo staatliche Mittel nicht (ausreichend) zur Verfügung stehen, unterstützt die Universitätsgesellschaft Münster e.V. die WWU. Förderschwerpunkte sind die Zusammenarbeit von Wissenschaft und Praxis sowie die Unterstützung gemeinnütziger Einrichtungen für Studierende.

presented to WWU by the Hertie Foundation in recognition of the University’s very family-friendly organisation of courses and its personnel policies.

› Dual Career Service

WWU’s Dual Career Service deals with the particular situation and needs of dual-career couples and supports partners of newly appointed professors in their search for suitable work in a university or non-university context.

› Alumni and friends of the university

Keeping in touch with its alumni is important to WWU. The Alumni-Club WWU Münster is a vibrant network characterised by information, exchange, engagement and numerous service offers and activities.

The fundraising department is responsible for donors, sponsors and benefactors. It organises fundraising appeals, attracts funding for scholarships and advises all who wish to provide philanthropic support to the University.

Whenever state funding is not (sufficiently) available, the Universitätsgesellschaft Münster e.V. (Friends and Sponsors of the University) provides support for WWU. Funding is slanted towards cooperation between the academic world and the world of work, and towards support for non-profit institutions set up for students.



daten und fakten // facts and figures

FORSCHUNG

- > 2 Exzellenzcluster: „Religion und Politik“ sowie „Cells in Motion“
- > 7 Sonderforschungsbereiche unter Federführung der WWU, Beteiligung an 3 weiteren SFB
- > 10 Leibniz-Preisträgerinnen und -Preisträger
- > 1 DFG-Forschergruppe, 2 DFG-Schwerpunktprogramme
- > 3 nationale, 3 internationale DFG-Graduiertenkollegs
- > 25 wissenschaftliche Zentren, 14 An-Institute
- > Kooperation mit dem Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin, dem Fraunhofer-Institut für Molekularbiologie und Angewandte Ökologie (IME) und dem Center for NanoTechnology (CeNTech)
- > Drittmitteleinnahmen im Jahr 2014 (inkl. Medizin): 144,1 Millionen Euro

STUDIUM UND LEHRE

- > 120 Studienfächer, über 280 Studiengänge
- > 15 Fachbereiche, 7 Fakultäten
- > Rund 43.000 Studierende
- > Rund 7.400 Absolventinnen und Absolventen pro Jahr
- > Bundesweit Platz 3 bei der Zahl der Abschlussprüfungen
- > Überdurchschnittlich hoher Studienerfolg und kurze Fachstudiendauer
- > Spitzennoten bei den CHE-Hochschulrankings

INTERNATIONALES

- > Über 550 Partnerschaftsabkommen mit Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen in aller Welt
- > 700 Gastwissenschaftlerinnen und Gastwissenschaftler

RESEARCH

- > 2 Excellence Clusters “Religion and Politics” and “Cells in Motion”
- > 7 Collaborative Research Centres (CRCs) led by WWU, participation in 3 further CRCs
- > 10 Leibniz prizewinners
- > 1 DFG (German Research Foundation) research group, 2 DFG priority programmes
- > 3 national, 3 international DFG research training groups
- > 25 scientific centres, 14 associated institutes
- > Cooperation with the Max Planck Institute of Molecular Biomedicine, the Fraunhofer Institute of Molecular Biology and Applied Ecology (IME) and the Center for NanoTechnology (CeNTech)
- > Third-party funding received in 2014 (incl. medicine): € 144.1 million

STUDYING AND TEACHING

- > 120 subjects, over 280 courses
- > 15 departments, 7 faculties
- > Around 43,000 students
- > Around 7,400 graduates per year
- > 3rd place nationally in number of degree examinations taken
- > Above-average rate of degrees obtained and short length of study
- > Top marks in the CHE university rankings

INTERNATIONALITY

- > Over 550 partnership agreements with universities and academic institutes worldwide
- > 700 visiting academics

daten und fakten // facts and figures

- > 3.375 ausländische Studierende in Münster
- > 1.200 WWU-Studierende jährlich im Ausland
- > Spitzenposition beim ERASMUS-Mobilitätsprogramm der EU
- > Englischsprachige und internationale Studienprogramme, binationale Doppelabschlüsse, Promotionsangebote mit internationaler Ausrichtung
- > Individuelle Beratung, Betreuung und Services für internationale Gäste
- > 3.375 foreign students in Münster
- > 1,200 WWU students abroad every year
- > Top position in the EU's ERASMUS mobility programme
- > English-language and international courses of study, bi-national double degrees, PhD opportunities with an international orientation
- > Individual advice, support and services provided for international guests

MENSCHEN UND LEBEN

- > Hochschulsport: Spitzenposition im CHE-Hochschulranking, Partnerhochschule des Spitzensports, über 100 Sportarten, internationaler Wettkampfsport
- > Auszeichnung der Hertie-Stiftung als familiengerechte Hochschule
- > Dual Career Service
- > Vielfältiges Engagement: gemeinschaftliche Initiativen, Musik, Theater, Tanz und Kunst
- > AlumniClub Münster, Förderkreis der WWU
- > University sport: top position in CHE university ranking, partner university for top-level sport, over 100 types of sport, international competitive sport
- > Award from the Hertie Foundation as family-friendly university
- > Dual Career Service
- > Wide-ranging engagement: joint initiatives, music, theatre, dance and art
- > AlumniClub Münster, Friends of WWU

HOHE LEBENSQUALITÄT – MÜNSTER

- > 300.000 Einwohner
- > Stadt des Westfälischen Friedens von 1648
- > 19 Millionen Besucher pro Jahr
- > Lebenswerteste Stadt der Welt (LivCom-Award)
- > Fahrradfreundlichste Stadt Deutschlands (Fahrradklimatest des ADFC)
- > Führende Stellung in der Nano- und Biotechnologie
- > Bundesweit Platz 3 bei der Entwicklung der Wirtschaftskraft zwischen 2006 und 2015
- > Internationaler Kongressstandort
- > 300,000 inhabitants
- > City of the Peace of Westphalia signed in 1648
- > 19 million visitors per year
- > Most liveable city in the world (LivCom Award)
- > Most cycle-friendly city in Germany (test results published by national cycling club ADFC)
- > Leading position in nano- and biotechnology
- > 3rd place nationally in development of economic strength between 2006 and 2015
- > International location for congresses

PEOPLE AND LIVING

- > University sport: top position in CHE university ranking, partner university for top-level sport, over 100 types of sport, international competitive sport
- > Award from the Hertie Foundation as family-friendly university
- > Dual Career Service
- > Wide-ranging engagement: joint initiatives, music, theatre, dance and art
- > AlumniClub Münster, Friends of WWU

HIGH QUALITY OF LIFE – MÜNSTER

- > 300,000 inhabitants
- > City of the Peace of Westphalia signed in 1648
- > 19 million visitors per year
- > Most liveable city in the world (LivCom Award)
- > Most cycle-friendly city in Germany (test results published by national cycling club ADFC)
- > Leading position in nano- and biotechnology
- > 3rd place nationally in development of economic strength between 2006 and 2015
- > International location for congresses

IMPRESSUM // IMPRINT

- Herausgeber // Publisher:** Rektor der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster,
Schlossplatz 2, 48149 Münster
- Projektleitung // Project management:** Christine Thieleke
- Redaktion // Editor:** Stabsstelle WWU Marketing
- Gestaltung // Design:** goldmarie design
- Übersetzung // Translation:** Ken Ashton
- Korrektorat // Proofreading:** die Korrektoren
- Druck // Print:** Druckerei Buschmann GmbH & Co. KG
- Auflage // Print run:** 1.500
- Fotos // Photographs:** Julia Cawley, Angelika Klauser, Judith Kraft, Peter Grewer,
Pressestelle der WWU Münster, iStockphoto, shutterstock

Inhalte: Stand 2016 / unveränderter Nachdruck 2018

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der Broschüre meist nur die maskuline Form verwendet.
Selbstverständlich sind bei Berufsbezeichnungen und Substantiven beide Geschlechter gemeint.

To make the brochure easier to read, only the masculine form has been used. Both sexes are, of course, meant wherever job titles and other nouns are used in this form.

